

Anmeldebogen

(Schullaufbahndaten – Stand Januar 2025)

Jahrgang 11 - Einführungsphase

Datum: _____



Heinz-Nixdorf-Gesamtschule
An den Lothewiesen 6-8
33100 Paderborn

Tel.: 05251-1549250
Fax: 05251-1549255
mail: hnge@paderborn.de
homepage: www.hnge.de

Schüler / Schülerin ☐ männlich ☐ weiblich ☐ Geschwisterkind an unserer Schule			
Name:		Vorname(n):	
Geburtsdatum:		Staatsangehörigkeit:	
Geburtsort und Geburtsland:		Konfession: ☐ katholisch ☐ evangelisch ☐ Islam ☐ syrisch-orthodox ☐ keine ☐ sonstige: _____	
Straße:		Nr.	PLZ Wohnort
Telefonnummer:		Notfall-Nr.1:	
Handynummer des Schülers:		Name: _____ Nummer: _____	
E-Mail des Schülers:		Notfall-Nr.2:	
		Name: _____ Nummer: _____	
Erziehungsberechtigt: ☐ beide Eltern ☐ Mutter ☐ Vater ☐ _____			
1) Name, Vorname(n)		2) Name, Vorname(n)	
1) Anschrift (falls abweichend):		2) Anschrift (falls abweichend):	
1) Telefonnummer:		2) Telefonnummer:	
Migrationshintergrund ☐ nein ☐ ja Sprache im Elternhaus: _____ Zuzugsjahr: _____			
Mutter: Geburtsland	Staatsangehörigkeit:	Sprache:	in Deutschland seit (Jahr):
Vater: Geburtsland	Staatsangehörigkeit:	Sprache:	in Deutschland seit (Jahr):
Schullaufbahn Schüler/in		Kürzester Fußweg zur Gesamtschule ☐ unter 5km ☐ über 5km	
Grundschulempfehlung: Gymnasium ☐ Realschule ☐ Hauptschule ☐			
Einschulungsjahr Grundschule:		Zuerst besuchte Grundschule:	
Wechsel in die Sekundarstufe I (Jahr):		Zuerst besuchte Schule der Sekundarstufe I:	
Ggf. Wechsel (Jahr):		Schule:	

Fortlaufender Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache (in der Regel Englisch):	im Fach: _____ von Kl. _____ bis _____
Fortlaufender Unterricht in einer 2. Fremdsprache	im Fach: _____ von Kl. _____ bis _____
Fortlaufender Unterricht in einer 3. Fremdsprache	im Fach: _____ von Kl. _____ bis _____
Sonstiges (z.B. Wunsch einer bestimmten Stammgruppe):	
Hobby/Verein, Teilnahme an schulischen Wettbewerben/Veranstaltungen (Olympiaden, Musik, etc.):	
Besondere Wünsche:	

Gesundheitliche Beeinträchtigung / Behinderung / Allergien:

☐ nein ☐ Ja _____

Eigenverantwortliche Medikamenteneinnahme in der Schule?

☐ nein ☐ Ja _____

Besondere Hinweise: _____

Ich bin darüber informiert worden, dass Klassenfahrten und Wandertage für alle Schüler verpflichtend sind. ☐ ja

Ich bin damit einverstanden, dass Personenabbildungen (Fotos, Videoaufzeichnungen) meines Kindes, die im Rahmen des Unterrichts oder von Schulveranstaltungen entstanden sind, in Medien (z.B. Homepage und Schülerzeitung) veröffentlicht bzw. genutzt werden können. ☐ ja ☐ nein

Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten (Telefonnummer etc.) in einer kursinternen Liste aufgenommen werden und diese Liste dann den Schülern/innen des eigenen Kurses und den Klassenpflegschaftsvorsitzenden ausgeteilt wird. ☐ ja ☐ nein

Ich habe die Zusammenfassung der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz erhalten und zur Kenntnis genommen. ☐ ja

Mit der Unterschrift erkenne ich /erkennen wir die Verpflichtung meines/unseres Kindes an, am Unterricht und an allen schulischen Veranstaltungen, die von der Schulkonferenz als verbindlich für die Ausbildung an der Schule beschlossen sind, pünktlich und regelmäßig teilzunehmen.

Datum Unterschrift Erziehungsberechtigten

Bitte nicht ausfüllen!	
Beim Gespräch waren anwesend: ☐ Schüler ☐ Vater ☐ Mutter ☐ _____ intern _____	
Besonderer Förderbedarf:	Interne Vermerke: ☐ Masernimpfschutz vorgezeigt!
Aufnahme an der Gesamtschule am: _____ in den Jahrgang 11.	

Informationen gemäß Artikel 13 Absatz 1 und 2 sowie Artikel 14 Absatz 1 und 2 DSGVO aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten

Im Zusammenhang mit der Erfüllung des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schule werden Ihre personenbezogenen Daten als **Schülerin, Schülern oder Elternteil** erhoben. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist Herr Lars Schröder (Schulleiter)

2. Angaben zum Vertreter des Verantwortlichen

Den oben genannten Verantwortlichen vertritt Frau Jessica Kleine (Stellvertretende Schulleiterin)

3. Angaben zum Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte der Schule ist Herr Olaf Kohstall.(Lehrer)
Email: okohsta1@lspb.de

4. Angaben zu der Aufsichtsbehörde

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen:

Straße: Kavalleriestr. 2-4

Postleitzahl: 40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

Telefax: 0211/38424-10

Email: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: www.ldi.nrw.de

5. Kategorien der Daten, Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung

Personenbezogenen Daten von Schülerinnen, Schülern und Eltern werden zur Erfüllung der durch Rechtsvorschriften übertragenen Aufgaben erhoben.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind:

Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe e, Abs. 3, Art. 9 Abs. 2 Buchstabe g) EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit §§ 120-122 Schulgesetz (SchulG) sowie insbesondere die Verordnung über die zur Verarbeitung zugelassenen Daten von Schülerinnen, Schülern und Eltern (VO DV I, einsehbar unter www.recht.nrw.de).

Dieser Verordnung können Sie insbesondere konkrete Daten entnehmen, die zur Verarbeitung zugelassen sind.

6. Evtl. Empfänger der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der „Übermittlung“, der unter 5. bereits dargestellt ist)

Ihre personenbezogenen Daten können teilweise ggf. weitergegeben werden an

- eine aufnehmende Schule bei einem Schulwechsel: § 6 VO DV I
- eine aufnehmende Schule oder den Schulträger bei einem Schulwechsel/Abgang von der Schule: § 7 VO DV I
- die untere Gesundheitsbehörde zum Zwecke der Schulgesundheitspflege: § 8 VO DV I
- Schulaufsichtsbehörden, den Schulträger und weitere Empfänger, soweit dies zur Erfüllung der dortigen per Rechtsvorschrift übertragenen Aufgaben im Einzelfall erforderlich ist: § 120 Abs. 5 SchulG

7. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation - entfällt - [
8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer Ihre Daten werden nach Maßgabe der Aufbewahrungsfristen des § 9 VO DV I aufbewahrt und gelöscht.
9. Rechte der Betroffenen Bei Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu: Sie haben nach Maßgabe der Artikel 15, 16, 17 und 18 EU-DSGVO gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten: Recht auf Auskunft, ▪ Recht auf Berichtigung oder Löschung, ▪ Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
10. Widerrufsrecht bei Einwilligung Sollten für einzelne Verarbeitungsvorgänge Ihrer Daten Einwilligungserklärungen erforderlich sein und deshalb gesondert eingeholt werden, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.
11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen, falls Sie der Auffassung sind, dass eine Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten gegen Datenschutzrecht verstößt. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 4. dieses Bogens.
12. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten Wenn Ihre personenbezogenen Daten unmittelbar bei Ihnen erhoben werden, sind Sie gemäß § 120 Abs. 2 Satz 1 SchulG zur Bereitstellung verpflichtet, soweit diese Daten zur Erfüllung der durch Rechtsvorschrift übertragenen Aufgaben der Schulen und Schulaufsichtsbehörden erforderlich sind.
13. Quelle der Daten Wenn Daten nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben wurden, können Sie stammen von ▪ einer abgebenden Schule bei einem Schulwechsel: §§ 6,7 VO DV I ▪ von einer Schulaufsichtsbehörde, dem Schulträger oder andere Behörden, soweit dies zur Erfüllung der dortigen per Rechtsvorschrift übertragenen Aufgaben im Einzelfall erforderlich ist: § 120 Abs. 5 SchulG

**Dieses Schreiben ist Ihnen bei der Anmeldung Ihres Kindes
zugegangen.**

**Den Erhalt und die Kenntnisnahme haben Sie auf dem Anmeldebogen
bestätigt.**

Heinz-Nixdorf-Gesamtschule
An den Lothewiesen 6-8
33100 Paderborn

Tel.: 05251-1549250
Fax: 05251-1549255
mail: hnge@paderborn.de
homepage: www.hnge.de

Nutzungsordnung Lernstatt Paderborn

Allgemeines

Diese Nutzungsordnung regelt die Nutzung der Computereinrichtungen, des Netzwerks, des Internetzugangs und weitere Dienste der Lernstatt Paderborn. Zu den Diensten gehören unter anderem WLAN, Mail, Internet und Datenablage.

Diese Infrastruktur und ihre Dienste stehen Lehrer/-innen, Lehramtsanwärtern/-innen, erweitertem Lehrpersonal und Schüler/-Schülerinnen (im folgenden „Nutzer“ genannt) zu unterrichtlichen Zwecken und zum eigenverantwortlichen Umgang für die schulische Nutzung zur Verfügung.

Die Lernstatt ist bemüht einen störungsfreien und zuverlässigen Betrieb aller Dienste sicherzustellen. Ein Anspruch darauf besteht jedoch nicht.

Die Lernstatt behält sich vor aus technischen oder rechtlichen Gründen sowie auf Anweisung der Schulleitung den Zugang auf bestimmte Seiten und Dienste zu sperren. [Nutzer einschränken und blockieren]

1. Regeln für die Nutzung

Die Nutzer erhalten eine individuelle und dauerhafte Nutzerkennung und ein Passwort, mit dem sie sich an allen vernetzten Rechnern und Diensten der Lernstatt anmelden können. Für unter der Nutzerkennung erfolgte Handlungen, in Anspruch genommene Dienstleistungen und getätigte Rechtsgeschäfte sind die Nutzer selbst verantwortlich und haften für alle Schäden.

Deshalb ist das Passwort vertraulich zu halten. Das Passwort ist in regelmäßigen Abständen, mindestens einmal im Schuljahr, zu ändern, insbesondere wenn die Vermutung besteht, dass das Passwort anderen Personen bekannt geworden ist. Unzulässig ist es Dritten den Zugang zu ermöglichen oder unter fremden Zugang zu arbeiten. Bei Verlust bzw. Bekanntwerden der persönlichen Zugangsdaten ist der Nutzer verpflichtet, dieses sofort gegenüber dem Medienbeauftragten anzugeben.

Die Nutzerkennungen verfallen mit dem Ausscheiden aus der Lernstatt. Daten ausgeschiedener Nutzer werden automatisch ein Jahr nach Ablauf des Schuljahres gelöscht (eigene Datenablage, Maildaten).

Den Nutzern sind jegliche Handlungen untersagt, die Rechte Dritte verletzen und gegen geltendes Recht verstoßen. Die gesetzlichen Bestimmungen des Strafrechts, Urheberrechts, Datenschutzrechts (vor allem Schülerbilder, –materialien, Namen) und des Jugendschutzrechts sind zu beachten. Insbesondere ist es verboten, pornographische, gewaltverherrlichende, rechtsradikale, rassistische oder verunglimpfende Inhalte aufzurufen, zu speichern oder zu verbreiten. Werden solche Inhalte versehentlich aufgerufen, ist die Anwendung zu schließen und die Verantwortlichen bzw. die Schulleitung zu informieren.

Ebenfalls untersagt ist jede Handlung, die geeignet ist, den reibungslosen Betrieb zu beeinträchtigen. Hierzu zählt insbesondere das System unverhältnismäßig hoch zu belasten (Streaming etc.) oder Veränderungen von Konfigurationen vorzunehmen.

2. Verantwortlichkeit und Haftung

Bei bekanntgewordener Verletzung oben genannter Regeln oder bei grober Fahrlässigkeit verliert der Nutzer sein Zugriffsrecht auf das Netz der Lernstatt Paderborn. Der Verursacher vorsätzlicher Schäden an Hard- und Softwarekonfigurationen an Geräten, Netzen und Diensten der Lernstatt Paderborn muss für die Beseitigung der Schäden kostenpflichtig aufkommen. Die Tastaturen sind durch Schmutz und Flüssigkeiten besonders gefährdet. Deshalb ist während der Nutzung der Schulcomputer Essen und Trinken verboten.

Der Nutzer stellt die Lernstatt von sämtlichen Schäden und Ansprüchen Dritter frei, die auf einer rechtswidrigen Verwendung des Internetzugangs oder der Dienste durch den Nutzer beruhen. Dies erstreckt sich auch auf Kosten und Aufwendungen, die für die Abwehr von Forderungen aufgewendet werden müssen.

Die Haftung für etwaige Schäden an privaten Geräten, sowie für Datenverluste, die auf die Lernstatt Paderborn oder ihre Gehilfen zurückzuführen sind, wird auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz begrenzt. [\[Schadsoftware\]](#)

3. Datenschutz

Die Schulleitung ist in Wahrnehmung ihrer Aufsichtspflicht berechtigt, den Datenverkehr (IP- und MAC-Adresse des Nutzers und die aufgerufenen Internetseiten - Datum, Uhrzeit, Datenmenge -) zu speichern und zu kontrollieren. Diese Daten werden in der Regel nach 90 Tagen gelöscht, sofern sich in der Zwischenzeit keine Anhaltspunkte für eine missbräuchliche Nutzung ergeben haben. Die Schulleitung kann durch die Systemadministratoren von ihren Einsichtsrechten in Fällen des Verdachts von Missbrauch und zur Sicherung der Funktionalität Gebrauch machen.

Gesetzliche Vorschriften des TKG¹, DSGVO² und TMG³ finden Beachtung. Insbesondere erfolgt keine Weitergabe der Daten an sonstige Dritte. Etwas anderes gilt nur dann, wenn eine gesetzliche Herausgabeverpflichtung besteht und Strafverfolgungsbehörden der Bundesrepublik Deutschland entsprechende Daten anfordern.

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass diese Einwilligung freiwillig erfolgt und sie jederzeit widerrufen werden kann. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung nicht berührt.

4. Sonstige Bestimmungen

Die Lernstatt Paderborn behält sich das Recht vor, diese Nutzungsbedingungen für die Zukunft zu ändern oder zu ergänzen. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Einverständniserklärung und Kenntnisnahme

Ich habe die Nutzungsordnung für die Nutzung der Computereinrichtungen, des Netzwerks, des Internetzugangs und weitere Dienste der Lernstatt Paderborn zur Kenntnis genommen und stimme ihr zu.

Name, Vorname, Schule

Ort, Datum, Unterschrift

___ ggfls. Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

¹ Telekommunikationsgesetz

² Datenschutzgesetz NRW 3 Telemediegesetz

Für alle Arbeiten im Unterricht und in Phasen des eigenverantwortlichen Lernens erhältst du/ erhalten Sie Zugang zum pädagogischen Netz unserer Schule und zu unserer Arbeitsplattform Microsoft Office 365 Education (im Folgenden „Microsoft 365“). Den Zugang zu Microsoft 365 stellen wir dir/Ihnen auch außerhalb des Unterrichts **zur schulischen Nutzung** Verfügung. Die Nutzung setzt einen verantwortungsvollen Umgang mit den Netzwerkressourcen, der Arbeitsplattform Microsoft 365 sowie den eigenen personenbezogenen Daten und denen von anderen in der Schule lernenden und arbeitenden Personen voraus. Die folgende Nutzungsvereinbarung informiert und steckt den Rahmen ab für eine verantwortungsvolle Nutzung und ihre Annahme bzw. die Einwilligung sind Voraussetzung für die Erteilung eines Nutzerzugangs.

Nutzungsvereinbarung

Geltungsbereich

Die Nutzungsvereinbarung gilt für Schüler*innen und Lehrkräfte, nachfolgend "Benutzer" genannt, welche das von der Schule bereitgestellte pädagogische Netzwerk und Microsoft 365 zur elektronischen Datenverarbeitung nutzen.

Laufzeit

Dem Benutzer werden innerhalb seiner Dienstzeit/ Schulzeit ein Benutzerkonto im pädagogischen Netzwerk sowie eine Microsoft 365 Education-Lizenz zur Verfügung gestellt. Beim Verlassen der Schule wird das Benutzerkonto deaktiviert und gelöscht sowie die Zuweisung der Microsoft 365 Education-Lizenz aufgehoben.

Umfang

Zum Umfang des von der Schule für die Benutzer kostenlos bereitgestellten Paketes gehören:

- Zugang zu Microsoft 365 mit
 - einer schulischen E-Mail-Adresse
 - Online Speicherplatz auf Microsoft OneDrive
 - Microsoft Office Online (Word, Excel, PowerPoint, OneNote, Teams, ggf. weitere Microsoft 365 Dienste) (A3 Lizenz)

Datenschutz und Datensicherheit

Die Schule sorgt durch technische und organisatorische Maßnahmen für den Schutz und die Sicherheit der im pädagogischen Netz verarbeiteten personenbezogenen Daten. Mit Microsoft wurde zur Nutzung von Microsoft 365 ein Vertrag abgeschlossen, welcher gewährleistet, dass personenbezogene Daten von Benutzern nur entsprechend der Vertragsbestimmungen verarbeitet werden.

Microsoft verpflichtet sich, die personenbezogenen Daten von Benutzern in Microsoft 365 nicht zur Erstellung von Profilen zur Anzeige von Werbung oder Direkt Marketing zu nutzen. Ziel unserer Schule ist es, durch eine Minimierung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung von Microsoft 365 auf das maximal erforderliche Maß, das Recht auf informationelle Selbstbestimmung unserer Schüler und Lehrkräfte bestmöglich zu schützen.

Dieses ist nur möglich, wenn die Benutzer selbst durch verantwortungsvolles Handeln zum Schutz und zur Sicherheit ihrer personenbezogenen Daten beitragen und auch das Recht anderer Personen an der Schule auf informationelle Selbstbestimmung respektieren.

An erster Stelle gilt dieses für die Nutzung von personenbezogenen Daten in der Cloud von Microsoft 365.

Verantwortungsvolles und sicheres Handeln bedeutet:

Passwörter

- müssen sicher sein und dürfen nicht erratbar sein. Sie müssen aus **mindestens 6 Zeichen** bestehen, worunter sich **eine Zahl, ein Großbuchstabe und ein Sonderzeichen** befinden müssen.
- sollten zumindest einmal im Schuljahr gewechselt werden.
- Das Passwort sollte nicht in den bekannten Passwortdatenbanken vorkommen. Das ist bspw. hier zu prüfen: <https://haveibeenpwned.com/Passwords>
- Das Passwort gilt es sofort zu ändern, sobald es die Vermutung gibt, dass Fremde Kenntnis vom Passwort bekommen haben.

Zugangsdaten

- Der Benutzer ist verpflichtet, die eigenen Zugangsdaten zum pädagogischen Netz und zum persönlichen Microsoft 365 Konto geheim zu halten. Sie dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden.
- Sollten die eigenen Zugangsdaten durch ein Versehen anderen Personen bekannt geworden sein, ist der Benutzer verpflichtet, sofort Maßnahmen zum Schutz der eigenen Zugänge zu ergreifen. Falls noch möglich, sind Zugangspasswörter zu ändern. Ist dieses nicht möglich, ist ein schulischer Administrator zu informieren.
- Sollte der Benutzer in Kenntnis fremder Zugangsdaten gelangen, so ist es untersagt, sich damit Zugang zum fremden Benutzerkonto zu verschaffen. Der Benutzer ist jedoch verpflichtet, den Eigentümer der Zugangsdaten oder einen schulischen Administrator zu informieren.
- Nach Ende der Unterrichtsstunde oder der Arbeitssitzung an einem schulischen Rechner bzw. Mobilgerät meldet sich der Benutzer von Microsoft 365 und vom pädagogischen Netz ab (ausloggen).

Personenbezogene Daten

Für die Nutzung von personenbezogenen Daten wie dem eigenen Name, biographischen Daten, der eigenen Anschrift, Fotos, Video und Audio, auf welchen der Benutzer selbst abgebildet ist und ähnlich gelten die Prinzipien der Datenminimierung und Datensparsamkeit.

Microsoft 365

- Personenbezogene Daten des Benutzers haben in Microsoft 365 nichts verloren. Soll mit personenbezogenen Daten gearbeitet werden (z.B. Lebenslauf), muss dieses offline im oder unter Verwendung der schulinternen Netze erfolgen.
- Eine Speicherung von personenbezogenen Daten auf Microsoft OneDrive ist nicht zulässig.
- Bei der Nutzung von Microsoft 365 von privaten Geräten aus, ist darauf zu achten, dass keine Synchronisation von nicht-schulischen Daten mit OneDrive stattfindet.

E-Mail

Bestandteil des Microsoft 365 Paketes ist auch eine schulische E-Mail-Adresse, die gleichzeitig Teil der Zugangsdaten ist.

- Die Nutzung des schulischen E-Mail-Kontos ist **nur für schulische Zwecke** zulässig. Eine Nutzung für private Zwecke ist nicht erlaubt.
- Wie bei den anderen Komponenten von Microsoft 365 ist auch beim Versand von E-Mails die Nutzung von personenbezogenen Daten zu minimieren.
- Eine Weiterleitung schulischer E-Mails auf eine private E-Mail-Adresse ist nicht gestattet.

Kalender

Die Aufnahme von privaten, nicht schulischen Terminen in den Kalender von Microsoft 365 ist nicht zulässig. Dazu gehören auch die Geburtstage von anderen Benutzern aus der Schule.

Kopplung mit privaten Konten oder anderen Diensten

- Zur Wahrung des Schutzes und der Sicherheit der eigenen personenbezogenen Daten ist es nicht zulässig, das schulische Microsoft 365 Konto mit anderen privaten Konten von Microsoft oder anderen Anbietern zu koppeln.
- Eine Nutzung des schulischen Microsoft 365 Kontos zur Authentifizierung an anderen Onlinediensten ist nicht zulässig, außer es ist ein von der Schule zugelassener Dienst.

Urheberrecht

- Bei der Nutzung von Microsoft 365 sind die geltenden rechtlichen Bestimmungen des Urheberrechtes zu beachten. Fremde Inhalte, deren Nutzung nicht durch freie Lizenzen wie Creative Commons, GNU oder Public Domain zulässig ist, dürfen nur als Zitate verwendet werden. Die Quelle ist in jedem Falle anzugeben.
- Fremde Inhalte (Texte, Fotos, Videos, Audio und andere Materialien) dürfen nur mit der schriftlichen Genehmigung des Urhebers veröffentlicht werden. Dieses gilt auch für digitalisierte Inhalte. Dazu gehören eingescannte oder abfotografierte Texte und Bilder. Bei vorliegender Genehmigung ist bei Veröffentlichungen auf einer eigenen Website ist, der Urheber zu nennen, wenn dieser es wünscht.
- Bei der unterrichtlichen Nutzung von freien Bildungsmaterialien (Open Educational Resources - **OER**) sind die jeweiligen Lizenzen zu beachten und entstehende neue Materialien, Lernprodukte bei einer Veröffentlichung entsprechend der ursprünglichen [Creative Commons Lizenzen](#) zu lizenzieren.
- Die Urheberrechte an Inhalten, welche Benutzer eigenständig erstellt haben, bleiben durch eine Ablage oder Bereitstellung in Microsoft 365 unberührt.

Unzulässige Inhalte und Handlungen

Benutzer sind verpflichtet, bei der Nutzung von Microsoft 365 geltendes Recht einzuhalten.

- Es ist verboten, pornographische, gewaltdarstellende oder -verherrlichende, rassistische, menschenverachtende oder denunzierende Inhalte über Microsoft 365 abzurufen, zu speichern oder zu verbreiten.
- Die geltenden Jugendschutzvorschriften sind zu beachten.
- Die Verbreitung und das Versenden von belästigenden, verleumderischen oder bedrohenden Inhalten ist unzulässig.
- Die E-Mail-Funktion von Microsoft 365 darf nicht für die Versendung von Massen-Nachrichten (Spam) und/oder anderen Formen unzulässiger Werbung genutzt werden.

Zuwiderhandlungen

Im Falle von Verstößen gegen diese Nutzungsordnung behält sich die Schulleitung der Heinz-Nixdorf-Gesamtschule das Recht vor, den Zugang zu einzelnen oder allen Bereichen innerhalb des pädagogischen Netzes und von Microsoft 365 zu sperren. Davon unberührt behält sich die Schulleitung weitere dienstrechtliche Maßnahmen oder Ordnungsmaßnahmen vor.

Nutzungsbedingungen von Microsoft für Microsoft 365

Es gelten außerdem die Nutzungsbedingungen des Microsoft-Servicevertrags:

<https://www.microsoft.com/de-de/servicesagreement/> und davon soll vor allem hingewiesen werden auf den

Verhaltenskodex

Inhalte, Materialien oder Handlungen, die diese Bestimmungen verletzen, sind unzulässig. Mit Ihrer Zustimmung zu diesen Bestimmungen gehen Sie die Verpflichtung ein, sich an diese Regeln zu halten:

1. Nehmen Sie keine unrechtmäßigen Handlungen vor.
2. Unterlassen Sie Handlungen, durch die Kinder ausgenutzt werden, ihnen Schaden zugefügt oder angedroht wird.
3. Versenden Sie kein Spam. Bei Spam handelt es sich um unerwünschte bzw. unverlangte Massen-E-Mails, Beiträge, Kontaktanfragen, SMS (Textnachrichten) oder Sofortnachrichten.
4. Unterlassen Sie es, unangemessene Inhalte oder anderes Material (das z. B. Nacktdarstellungen, Brutalität, Pornografie, anstößige Sprache, Gewaltdarstellungen oder kriminelle Handlungen zum Inhalt hat) zu veröffentlichen oder über die Dienste zu teilen.
5. Unterlassen Sie Handlungen, die betrügerisch, falsch oder irreführend sind (z. B. unter Vorspiegelung falscher Tatsachen Geld fordern, sich als jemand anderes ausgeben, die Dienste manipulieren, um den Spielstand zu erhöhen oder Rankings, Bewertungen oder Kommentare zu beeinflussen).
6. Unterlassen Sie es, wissentlich Beschränkungen des Zugriffs auf bzw. der Verfügbarkeit der Dienste zu umgehen.
7. Unterlassen Sie Handlungen, die Ihnen, dem Dienst oder anderen Schaden zufügen (z. B. das Übertragen von Viren, das Belästigen anderer, das Posten terroristischer Inhalte, Hassreden oder Aufrufe zur Gewalt gegen andere).
8. Verletzen Sie keine Rechte anderer (z. B. durch die nicht autorisierte Freigabe von urheberrechtlich geschützter Musik oder von anderem urheberrechtlich geschütztem Material, den Weiterverkauf oder sonstigen Vertrieb von Bing-Karten oder Fotos).
9. Unterlassen Sie Handlungen, die die Privatsphäre von anderen verletzen.
10. Helfen Sie niemandem bei einem Verstoß gegen diese Regeln

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO

Zur Nutzung unseres pädagogischen Netzes und von Microsoft 365 an der **Heinz-Nixdorf-Gesamtschule** ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich. Darüber möchten wir Sie/ Euch im Folgenden informieren.

Datenverarbeitende Stelle

Kontakt Daten Schule

Heinz-Nixdorf-Gesamtschule

Herr Lars Schröder

An den Lothewiesen 6-8

33100 Paderborn

Schulischer Datenschutzbeauftragter

Schulamt für den Kreis Paderborn

Herr Maags

Rathenaustraße 96

33102 Paderborn

maags@schulamt-paderborn.de

Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten der Benutzer von Microsoft 365 werden erhoben, um dem Benutzer die genannten Dienste zur Verfügung zu stellen, die Sicherheit dieser Dienste und der verarbeiteten Daten aller Benutzer zu gewährleisten und im Falle von missbräuchlicher Nutzung oder der Begehung von Straftaten die Verursacher zu ermitteln und entsprechende rechtliche Schritte einzuleiten.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Nutzung von Microsoft 365 erfolgt auf der Grundlage von DS-GVO Art. 6 lit. a (Einwilligung).

Kategorien betroffener Personen

Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte

Kategorien von personenbezogenen Daten

Microsoft 365

- **Anmeldeinformationen**, Rechte und Rollen, Zuteilung zu Gruppen, **Geräte- und Nutzungsdaten** (Gerätedaten nur bei BYOD und außerschulischer Nutzung relevant], **Nutzungsdaten von Inhalten, Interaktionen, Suchvorgänge und Befehle, Text-, Eingabe- und Freihanddaten, Inhalte³, Lizenzinformationen** (Anzahl Installationen, bei Nutzung von Microsoft 365 Pro Plus)

Kategorien von Empfängern

Microsoft 365

Intern:

- **Schulische Administratoren** (alle technischen und Daten und Kommunikationsdaten, soweit für administrative Zwecke erforderlich)
- **Schulleitung** (Zugangsdaten, alle technischen und Daten und Kommunikationsdaten im begründeten Verdachtsfall einer Straftat oder bei offensichtlichem Verstoß gegen die Nutzungsvereinbarung),

Extern:

- **Microsoft** (zur Bereitstellung der Dienste von Microsoft 365, auf Weisung der Schulleitung)
- **Dienstleister, Administratoren** (alle technischen und öffentlichen Daten, soweit für administrative Zwecke erforderlich, auf Weisung der Schulleitung)
- **Ermittlungsbehörden** (alle Daten betroffener Benutzer, Daten im persönlichen Nutzerverzeichnis nur im Verdachtsfall einer Straftat)
- **Betroffene** (Auskunftsrecht nach Art. 15 DS-GVO)

Datenschutz bei Verarbeitung von personenbezogenen Daten in den USA

Bei der Nutzung von Microsoft Teams können auch Daten auf Servern in den USA verarbeitet werden. Dabei geht es um Daten, welche dazu dienen, die Sicherheit und Funktion der Plattform zu gewährleisten und zu verbessern. Wir haben mit dem Anbieter von Microsoft Teams einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht. Ein angemessenes Datenschutzniveau ist durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert.

Löschfristen

Microsoft 365

Mit dem Ende der Schulzugehörigkeit erlischt das Anrecht auf die Nutzung von Microsoft 365. Entsprechend wird die Zuweisung von Microsoft 365 Education-Lizenzen zu Benutzern mit Ende der Schulzugehörigkeit, in der Regel zum Schuljahresende, aufgehoben. Damit verliert der Benutzer den Zugriff auf Onlinedienste und -daten. Das bedeutet Folgendes:

- Alle Daten im Zusammenhang mit dem Konto dieses Benutzers werden von Microsoft 30 Tage aufbewahrt. Eine Ausnahme bilden Daten mit gesetzlicher Aufbewahrungspflicht, die entsprechend lange aufbewahrt werden.
- Nach Ablauf der 30-tägigen Frist werden die Daten von Microsoft gelöscht und können nicht wiederhergestellt werden. Ausgenommen sind Dokumente, die auf SharePoint Online-Websites gespeichert sind.⁴
- Benutzer müssen ihre Daten vorher eigenständig sichern.

³ Details siehe <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement#mainenterprisedeveloperproductsmodule> (soweit auf Microsoft 365 Education zutreffend)

⁴ Siehe [Verwalten der Lizenzen und Inhalte von Absolventen in Office 365 Education](#) (11/2018)

Freiwilligkeit und Recht auf Widerruf

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Nutzung von Microsoft 365 auf freiwilliger Basis erfolgt. Eine Anerkennung der Nutzervereinbarungen und eine Einwilligung in die Verarbeitung der zur Nutzung von Microsoft 365 erforderlichen personenbezogenen Daten ist freiwillig. Die Nutzung von Microsoft 365 setzt immer die Anerkennung der Nutzervereinbarung für Microsoft 365 **und** die Einwilligung in die diesbezügliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten des Betroffenen voraus.

Die erteilte Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Datenarten bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs sämtlicher Verarbeitung personenbezogener in Microsoft 365 werden die entsprechenden Zugangsdaten aus dem System gelöscht und der Zugang gesperrt.

Weitere Betroffenenrechte

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf **Auskunft** über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung**, **Löschung** oder **Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit**. Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu.

Achtung - diese Seiten verbleiben beim Benutzer, damit du/ Sie jederzeit nachsehen können, wie die Nutzungsvereinbarungen lauten, in welche Verarbeitung von personenbezogenen Daten eingewilligt wurde und wie man als Betroffener seine Rechte gegenüber der Schule als verantwortliche Stelle geltend machen kann.

Heinz-Nixdorf-Gesamtschule, Paderborn

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

- Die Nutzung unseres pädagogischen Netzes und von Microsoft 365 ist nur nach Einwilligung in die Nutzungsvereinbarung möglich.
- Bei der Nutzung unseres pädagogischen Netzes und von Microsoft 365 werden automatisch personenbezogene Daten verarbeitet. Dies geht nur, wenn hierfür eine Einwilligung vorliegt.

Hierzu möchten wir im Folgenden Ihre bzw. eure Einwilligungen einholen. Die Zugangsdaten zum pädagogischen Netz und zu Microsoft 365 werden nach Erteilen der Einwilligungen schriftlich mitgeteilt.

Lars Schröder (Schulleiter)

[Name, Vorname, Geburtsdatum und Klasse der Schülerin / des Schülers]

Einwilligung in die Nutzungsvereinbarung von Microsoft 365

Hiermit willige ich / willigen wir in die zuvor beschriebenen Nutzungsbedingungen von Microsoft 365 ein: **Bitte ankreuzen!**

☐ ja ☐ nein Nutzungsbedingungen von Microsoft 365

[Ort, Datum]

und

[Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten]

[Unterschrift Schülerin / Schüler]

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Schülerinnen und Schülern bei der Nutzung von Microsoft 365

Hiermit willige ich / willigen wir in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten der oben bezeichneten Person bei der Nutzung von Microsoft 365 Education ein: **Bitte ankreuzen!**

☐ ja ☐ nein Nutzer-, Nutzungs- und Protokolldaten bei Nutzung von Microsoft 365

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

[Ort, Datum]

und

[Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten]

[Unterschrift Schülerin / Schüler]

Paderborn, 20.01.2024

Einführungsfahrt der EF zur Wewelsburg

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

im Zeitraum **01.09. – 03.09.2025** wird Ihr Kind eine Einführungsfahrt der Oberstufe zur **Wewelsburg** unternehmen. Hierbei stehen soziales Lernen, Methoden und Themenaspekte der Oberstufe sowie ein Kennenlernen auf dem Programm. Die Kosten für die Fahrt betragen **150 Euro und sind bis zum 01.08.2025 fällig**. Weiterführende Informationen und die Kontoverbindung erhalten Sie Anfang Juli, wenn der Schulabschluss Ihres Kindes endgültig feststeht.

Mit freundlichen Grüßen

Ina Hofacker
Abteilungsleitung III

----- bitte hier abtrennen -----

Über den Zeitpunkt und die Kosten der Schulfahrt zur Wewelsburg meines Kindes

_____ (Name des Kindes)

vom 01.09. – 03.09.2025 bin ich informiert worden. Ich stimme der Teilnahme zu und verpflichte mich die Kosten zu tragen.

Ort, Datum, Unterschrift: _____